

Kirchen- Nachrichten



Stele Friedhof Zschorlau (Foto privat)

Zschorlau - Albernau - Burkhardtsgrün

November 2025

Jahreslosung 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!

1. Thess 5,21

Monatsspruch November

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

Hesekiel 34,16

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Foto vorn auf diesen Kirchennachrichten zeigt die Stele auf unserem Friedhof in Zschorlau rechts neben der Trauerhalle am oberen Eingang.

Während einer Beerdigung zieht der Trauerzug mit dem Sarg nach der Aussegnung im Abschiedsraum hinauf zur Trauerhalle an dieser Stele vorbei, wo die Worte draufstehen: „Im JA zum Willen Gottes verliert das Leiden seine Macht.“

Jedes Mal beschäftigt mich während des Vorübergehens diese Aussage. Klingt das zu fromm? Ich füge mich in mein Schicksal, wie Gott es fügt, beuge mich unter seinen Willen, auch wenn Leid und Unglück über mich kommen und dann kann ich es annehmen, ja es verliert sogar, wie es hier heißt, seine Macht für mich?

Doch beim Weitergehen überlege ich, ob das Leiden Gottes Wille ist? Wenn Menschen Schlimmes erleben, wenn Krankheit, Abschied und Trauer über sie kommen, soll das Gottes Wille sein. Als liebender Vater im Himmel? Wenn er es, warum auch immer, schon zulässt, aber dass er es so will?

Wenn der Trauerzug dann um die Ecke zur Trauerhalle einbiegt, denke ich, es bleibt eine Herausforderung, das Leiden als Gottes Willen anzusehen und anzunehmen.

Was mir weitergeholfen hat, ist die Botschaft, dass Gott selbst das Leiden auf sich nimmt, in Jesus, seinem Sohn. In ihm wurde er Mensch bis hin zum bitteren Leiden und Sterben am Kreuz.

Das erklärt nicht das Leid und ob es Gott so will. Aber es ist für mich das Vertrauen, durch Jesus ist Gott uns im Leiden nahe. Und er wird uns, so sehen wir es bei seinem Sohn, er wird uns auch im Leiden und im Tod nicht aufgeben, nicht fallen lassen.

Im November gedenken wir am Totensonntag besonders der Verstorbenen mit der Trauer um sie. Dabei spüren wir auch noch die Macht des Todes. Aber vom Glauben her ist es zugleich der Ewigkeitssonntag. Nach Leiden, Sterben, Trauer und Tod hält Gott für uns ewiges Leben bereit. Wir sollen leben, wie Jesus es sagt. So steht es am unteren Tor vom Friedhof: „Ich lebe und ihr sollt auch leben.“

Ich glaube, darin liegt das JA zu Gottes Weg, den er uns führt. In dieser Hoffnung. Kann sein, unser Weg geht auch durch Leiden hindurch, aber letztlich zum Leben, zum ewigen Leben. Gottes Wille ist das Leben, unser Leben.

Das wünsche ich uns, dass wir darauf vertrauen und Gott uns die Kraft gibt, das Leiden anzunehmen, weil es durch Jesus nicht mehr die letzte Macht über uns hat.

Herzlich grüßt Sie Ihr Pfarrer Andreas Richter

Albernau

Wir laden ein:

Gemeindebibelkreis	26. November	19.30 Uhr
Tankstelle für Leib & Seele	5. November	19.30 Uhr
Treffpunkt 60+	12. November	14.30 Uhr

Israelabend. 13. November; bereits 19.00 Uhr

mit Dana Nowak - Informationen aus erster Hand

Jede Woche laden wir ein:

Gemeinschaftsstunde	sonntags	14.30 Uhr
Kirchenchor	montags	19.30 Uhr
Posaunenchor	dienstags	19.30 Uhr
Junge Gemeinde <u>in Zschorlau</u>	dienstags	19.00 Uhr

Christenlehre:

1.-3. Klasse	donnerstags	14.00 -15.00 Uhr
4.-6. Klasse	donnerstags	15.15 - 16.15 Uhr

Burkhardtsgrün

Wir laden ein:

Frauenstunde	26. November	19.00 Uhr
Junge Gemeinde <u>in Zschorlau</u>	dienstags	19.00 Uhr
Singkreis	12. November	18.30 Uhr
	(Dienstag) 18. November	18.30 Uhr
	26. November	18.30 Uhr

Zschorlau

Wir laden ein:

Frauen im Gespräch (es wird gebastelt)	10. November	17.00 Uhr
Kirchenmäuse	12. November	9.30 Uhr
Männerwerk	24. November	19.00 Uhr
zusammen mit Bockau (in Bockau)		
Seniorenachmittag	5. November	14.00 Uhr
Vorkurrende	12./26. November	16.00 Uhr

Jede Woche laden wir ein:

Treffpunkt	montags	19.30 Uhr
Junge Gemeinde	dienstags	19.00 Uhr
Kirchenchor	mittwochs	19.30 Uhr
Bibelkreis	donnerstags	19.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags	19.30 Uhr
Kurrende I	freitags	15.30 Uhr
Kurrende II	freitags	16.30 Uhr

Christenlehre für Zschorlau und Burkhardtsgrün:

1. Klasse	dienstags	13.45-14.30 Uhr	im Hort des Kindergartens
2. Klasse	dienstags	14.00-15.00 Uhr	im Kinder- und Jugendhaus
3. Klasse	mittwochs	14.00-15.00 Uhr	im Kinder- und Jugendhaus
4. Klasse	mittwochs	15.30-16.30 Uhr	im Kinder- und Jugendhaus
5. Klasse	dienstags	15.30-16.30 Uhr	im Kinder- und Jugendhaus (14-tägig, gerade Woche)
6. Klasse	dienstags	15.30-16.30 Uhr	im Kinder- und Jugendhaus (14-tägig, ungerade Woche)

Landeskirchliche Gemeinschaft Zschorlau

Gemeinschaftsstunden:

	02.11.	17.00 Uhr
	09.11.	10.30 Uhr
Allianzabendmahlsgottesdienst	16.11.	16.30 Uhr
	23.11.	17.00 Uhr
	30.11.	10.30 Uhr

Bibelstunden:

11.11., 18.11.	19.30 Uhr
24.11.	19.00 Uhr

„Momentum“ EC Jugend mit Bibelstundenkreis

Frauenstunde:

04.11.	19.30 Uhr
--------	-----------

Frauenfrühstückstreffen:

mit Gitta Leistner	13.11.	9.00 Uhr
--------------------	--------	----------

Jugendstunden:

03.11., 10.11., 17.11., 24.11.	19.00 Uhr
--------------------------------	-----------

Gottesdienste in unserer Ge

	Albernau
20. Sonntag nach Trinitatis <i>2. November 2025</i>	9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Richter) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr <i>9. November 2025</i> <i>Kollekte: Ausbildungsstätten der Landeskirche</i>	9.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Meinel) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr <i>16. November 2025</i>	9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Richter) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst
Buß- und Betttag <i>19. November 2025</i> <i>Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD</i>	10.00 Uhr Allianz-Gottesdienst in der Ev.-meth. Kirche gleichzeitig dazu Kindergottesdienst
Ewigkeitssonntag <i>23. November 2025</i>	9.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der im vergangenen Jahr verstorbenen Kirchgemeindeglieder (Pfr. Richter) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst
1. Advent <i>30. November 2025</i> <i>Kollekte: Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchgemeinde)</i>	9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Richter) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst
2. Advent <i>7. Dezember 2025</i>	10.00 Uhr Familiengottesdienst (Gemeindepädagogin Heidel)

Foto: © ?????????? - stock.adobe.com

Gemeinde (November 2025)

Burkhardtsgrün	Zschorlau
10.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Richter)	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Albernau oder Burkhardtsgrün
9.30 Uhr Gemeinschaftsstunde	10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis Septemer-November (Pfr. Richter) gleichzeitg dazu Kindergottesdienst
10.45 Uhr Allianz-Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der HERR-BERGE	16.30 Uhr Allianz-Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Ev.-meth. Kirche gleichzeitig dazu Kindergottesdienst
Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Zschorlau	10.00 Uhr Bläser-Gottesdienst gemeinsam mit Bläsern aus Schneeberg (Pfr. Richter)
10.30 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der im vergangenen Jahr verstorbenen Kirchgemeindeglieder (Pfr. Richter)	9.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der im vergangenen Jahr verstorbenen Kirchgemeindeglieder (Pfr. Meinel) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst
9.30 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Bläsern	10.00 Uhr Familiengottesdienst (Diakonin Theile)
10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Richter)	9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Richter)

Martinstag



Bildquelle: © Gabriele Pohl, ReclameBüro / Kindermissionswerk

Seid dabei beim Laternenumzug am Martinstag, Dienstag, 11. November 2025 in Zschorlau!

Wir treffen uns um 17.00 Uhr in der Ev.-meth. Kirche Zschorlau zur kurzen Andacht. Im Anschluss ziehen wir mit unseren Laternen und Sankt Martin durch Zschorlau! Gegen 18.00 Uhr werden wir an der Ev.-Luth. Kirche sein und gemeinsam zum Abschluss Martinshörnchen teilen!

Seid dabei beim Laternenumzug zum Martinstag, Freitag, 14. November 2025 in Albernau!

Wir beginnen 17.00 Uhr in unserer Kirche. Anschließend sind alle zum Lampenumzug durch Albernau eingeladen! Wir freuen uns auf Euch!

Herzliche Einladung zum offenen Adventskalender in Burkhardtsgrün!

In diesem Jahr wollen die Ev.-meth. Kirche, die Ev.-Luth. Kirche sowie die Landeskirchliche Gemeinschaft in Burkhardtsgrün Adventstüren öffnen.

An 6 Tagen in der Adventszeit, jeweils um 18.00 Uhr, möchten wir für ca. eine halbe Stunde einladen gemeinsam etwas zu singen, eine kleine Adventsgeschichte hören, uns an einem kleinen Feuer wärmen oder einen Tee trinken oder, oder, oder...

Lasst euch zu einer besinnlichen Auszeit im Advent herzlichst einladen.

Folgende Termine sind vorgesehen:

01.12.25 Fam. Jan Seidel, Hauptstr. 28

04.12.25 Hauskreis bei Roswitha Tauscher, Albernau Str. 31

08.12.25 Elvira Buschner, Steinbergblick 1

11.12.25 im Garten der methodistischen Kapelle -
mit der Pastorin

15.12.25 Fam. Rico Unger, Albernauer Str. 24

18.12.25 im Garten der methodistischen Kapelle



(Foto: pixabay)

Herzliche Einladung zum Adventsbasteln in Zschorlau

Alle Kinder der 2.-5. Klasse sind am 4. Dezember 2025 wieder herzlich eingeladen zu einem gemeinsamen Adventsbasteln. Wir beginnen 15.00 Uhr in der Kirche mit einer Andacht und werden im Anschluss im Pfarrhaus kreativ. Auch ein kleines Kaffeetrinken steht bereit, bis 17.00 Uhr wollen wir gemütlich beieinander sein.

Mitzubringen sind gute Laune und ein Unkostenbeitrag von 3 €.

Wer diesen Bastelnachmittag praktisch und mit kreativen Ideen mit unterstützen möchte, kann sich gerne bei Diakonin Annelie Theile melden!



Rückblick Tauffest

Am 28. September war es so weit und wir konnten unser länger geplantes Tauffest in der Zschorlauer Kirche feiern. An diesem Sonntag wurden vier Kinder getauft. Es waren Mia und Emma Fugmann, Esther Ullmann und Elena Menz.

Der Gottesdienst wurde mit ausgestaltet von der Kurrende, dem Flötenkreis und den Konfirmanden Klasse 8, die in einem Anspiel die Geschichte vom Kämmerer aus Äthiopien darstellten. Ein alter Leiterwagen diente als Kutsche. Der Kämmerer hatte die Strapazen der langen Reise von ca. 3.700 km nicht gescheut, um den Tempel in Jerusalem zu besuchen und den Glauben der Juden näher kennenzulernen. Dazu hatte er sich eine Schriftrolle des Propheten Jesaja gekauft.

Unser Glaube braucht das Wissen, dass wir uns mit Gottes Wort befassen. Er braucht zugleich jemanden, wie diese Geschichte weiter zeigt, der die biblische Botschaft verständlich auslegt. Hier ist es Philippus, der die biblischen Aussagen von Jesaja auf Jesus als unseren Erlöser deutet. So kommt es bei dem Kämmerer zum Glauben und er lässt sich daraufhin von Philippus taufen. Es heißt am Ende der Geschichte, dass er seinen Weg fröhlich fortsetzte.

Es ist die Freude, die aus dem Glauben kommt, dass Gott uns durch Jesus annimmt und wir für immer zu ihm gehören, uns nichts mehr von Gott trennen kann. In der Taufe wird das besiegelt. Diese Freude habe ich gespürt, als die Familien mit den Taufkindern um den Taufstein standen. Ein berührender Moment.

Nach dem Gottesdienst blieben viele mit da, um gemeinsam die Taufen zu feiern. Auch das Wetter spielte mit und draußen vor der Kirche war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Ich fand, es war ein gutes Zusammensein mit Begegnungen und Gesprächen. Wir können dankbar auf das Tauffest zurückschauen und allen, die mit zum Gelingen beigetragen haben, sei herzlich gedankt.

Pfarrer Richter

Erntedankfest 2025

In unseren drei Kirchen feierten wir am 5. Oktober das Erntedankfest. Voller Dankbarkeit können wir auf Gottes Segen blicken und wissen ER ist der Geber aller Gaben.

So reichlich gibt er uns, dass wir teilen können und so waren auch die Gaben, die wir wie in den vergangenen Jahren auch spenden, wieder fester Bestandteil des Erntedankschmuckes. Allen die an den herrlich geschmückten Kirchen mitwirkten und die Gottesdienste mitgestaltet haben, noch einmal ein herzliches Dankeschön.





Kirchenmusik

Sonntag, 30. November, 17.00 Uhr, St. Johanniskirche Albernau Adventskonzert mit dem Handglockenchor Gera

Zum Konzert am 1. Advent in der St. Johanniskirche Albernau ist wieder einmal Zeit für etwas Besonderes: Es erwarten uns adventliche und weihnachtliche Weisen vom Handglockenchor Gera.

Was kann man sich darunter vorstellen? 8-15 Spielerinnen und Spieler halten jeweils 2 Glocken in der Hand, welche durch entsprechende Bewegung in Klang versetzt werden. Jede und jeder ist nur für wenige Töne verantwortlich. Umso wichtiger ist gemeinsamer Rhythmus und gemeinsames Empfinden der Musik.

Seien wir gespannt auf diese interessante und nicht oft anzutreffende Musik. Der Eintritt zum Konzert ist frei, am Ausgang erbitten wir eine Kollekte.



Kraft zum Leben schöpfen

**Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit
67./68. Aktion Brot für die Welt**

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Selbst hierzulande haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürren und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur

Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Dennoch gibt es Anlass zur Hoffnung: Unsere Partnerorganisationen entwickeln Zukunftsmodelle, die sich für die Menschen klug an geänderte Verhältnisse anpassen. Wir können sie dabei unterstützen. Lassen Sie uns zusammen Wege finden, eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Wir sind für Sie da:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zschorlau
August-Bebel-Str. 46, 08321 Zschorlau
Telefon: 03771/458194

Montag: 9.00 Uhr–12.00 Uhr
Dienstag: 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 15.00 Uhr–18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 15.00 Uhr–18.00 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr–12.00 Uhr

Internet: www.kirche-zschorlau.de
E-Mail: pfarramt@kirche-zschorlau.de
kg.zschorlau@evlks.de

Pfarrer Andreas Richter:	Tel. 458234
Kantor Andreas Conrad:	Tel. 3134565
Diakonin Annelie Theile:	Tel. 2583741
Gemeindepädagogin Evelyn Heidel:	Tel. 0176 84158842
Friedhofsmitarbeiter über Pfarramt	
Diakoniebeauftragter René Lanitz:	Tel. 0173 4251402

Konto: KD-Bank - IBAN: DE10 3506 0190 1671 1000 14

Wir veröffentlichen Ehe- und Familienjubiläen sowie Geburtstage, um die Gemeinde an diesen besonderen Tagen im Leben der Gemeindeglieder teilnehmen zu lassen. Wer dies nicht möchte, kann dieser Verfahrensweise jederzeit schriftlich oder im Pfarramt widersprechen.

Sie erhalten monatlich Ihre Kirchennachrichten nach Hause und freuen sich über die Lektüre zum aktuellen Geschehen in Ihrer Kirchgemeinde? Dann spenden Sie gern für die Öffentlichkeitsarbeit unserer Gemeinde.

Vielen Dank!

